

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

326 (26.11.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 326. Zweites Blatt. Sonntag den 26. November

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 13189. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Freitag den 1. Dezember, Nachmittags 4 Uhr,
in den großen Rathhausaal eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Abhaltung einer Gewerbeausstellung im Jahre 1877.
 - 2) Festsetzung der Besoldung für den Direktor der höhern Töchter Schule.
- Karlsruhe, den 25. November 1876.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Badischer Frauenverein, Abth. IV., Sophienfrauenverein.

Die Herren **H. Baader**, Langestraße 227,
Chr. Blesfinger, Durlacherthorstraße 26,
G. Fr. Schmeißer, Schützenplatz,
haben sich erboten, auf Anweisung des Armenraths an Arme der Stadt **Steinkohlen** in beliebigen Mengen, von 2 Centner anfangend, abzugeben.
Die Mitglieder des Comite's werden hiervon in Folge des in der Sitzung vom 16. d. M. gefaßten Beschlusses benachrichtigt.
Karlsruhe, den 25. November 1876.

Der Geschäftsführer der Abtheilung.

Bekanntmachung.

Nr. 37,196. Den Schuldnern des Schlossers **Christian Kroh** dahier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, bei Vermeidung doppelter Zahlung ihre Schuldbetreffnisse nur an den Massepfleger Herrn **Waisenrichter Herrenschmidt** hier abzutragen.
Karlsruhe, den 23. November 1876.
Großh. Amtsgericht.
Rothweiler. Fr. Schleret.

Ausschluß-Erkenntniß.

Nr. 37,253. Die Gant der Ferd. Schuy Ww., Lisette geb. Daut, von hier betreffend.
Alle Diejenigen, welche die Anmeldung ihrer Ansprüche an die Gantmasse unterlassen haben, werden von derselben ausgeschlossen.
Karlsruhe, den 24. November 1876.
Großh. Amtsgericht.
Rothweiler. Fr. Schleret.

- Öffentliche Aufforderung.

Nr. 36,392. Die Großh. Eisenbahnbetriebsverwaltung hat von Großh. Domänenrath zwei Grundstücke auf der Gemarkung Karlsruhe gekauft, welche von jeher im Besitze des Letzteren sich befanden. Der Gemeinderath verweigert die Gewährung des Kaufs, weil der Verkäufer nicht als Eigentümer in das Grundbuch eingetragen ist. Die Grundstücke sind folgende:

1. die ganze vormalige Strecke des Fußweges und Lohfeldgrabens nebst Böschung vom alten Ruppurrer Weg bei Gottesaue bis zum israelitischen Begräbnißplatze;
2. dasjenige Gelände in den Gewannen Lohfeld und Hechtensee, welches östlich und nordöstlich an dem Weg nach Gottesaue und an das Domänengut Gottesaue, südlich an das Gelände des verlegten Lohfeldgrabens, westlich an das Eigentum der Stadtgemeinde Karlsruhe und nördlich an das Domänengut Gottesaue und an das von der Großh. Eisenbahnverwaltung in letzter Zeit zur Herstellung von Dienstwohnungen erworbene Gelände bei Gottesaue grenzt.

Die Lage der Grundstücke kann noch näher aus einem dahier aufliegenden Plane ersehen werden. Auf Antrag der Käuferin werden alle Diejenigen, welche dingliche Rechte, lebensrechtliche oder fideicommissarische Ansprüche an diese Grundstücke zu haben glauben, aufgefordert, solche

innen zwei Monaten

dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie dem neuen Erwerber gegenüber für erloschen erklärt würden.

Karlsruhe, den 21. November 1876.

Großh. Amtsgericht.

May

Gut.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* **Mugartenstraße 10 g** ist eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Keller (Gas- und Wasserleitung) sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. — Ebendasselbst sucht ein Mädchen vom Lande sofort oder auf Weihnacht eine Stelle.

* **Kronenstraße 49** ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Das Nähere daselbst im dritten Stock.

* **Ruppurrer Landstraße 32** sind 2 kleinere Wohnungen sofort zu vermieten.

* **31. Wielandstraße 10** ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Mansarde, sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8.

Wohnung zu vermieten.

Eine sehr freundliche, frisch hergerichtete Wohnung mit 6 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabschluß, ist zu vermieten und sofort zu beziehen: **Herrenstraße 32** im 2. Stock. Auch könnte die Wohnung getheilt oder Zimmer einzeln abgegeben werden.

* Es sind größere und kleinere Wohnungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 22** im zweiten Stock.

* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder bis 23. Januar zu vermieten: **Adlerstraße 24**.

Zimmer zu vermieten.

* **Hirschstraße 22** ist ein heizbares Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* **Ecke der Wald- und Langenstraße (Waldstraße 34)** ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort an zwei solide Herren zu vermieten: **Bähringerstraße 23**. *2.1.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstücken ist sofort oder später billig zu vermieten: **Mitterstraße 32** im 3. Stock, in der Nähe der Maschinenfabrik.

Ecke der Ettlinger- und Lützenstraße, gegenüber dem Sallenwäldchen, sind 3 schöne, angenehme Parterrezimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. *2.1.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht, ist an einen Herrn auf den 15. Dezember zu vermieten: **Wilhelmsstraße 2** im Seitenbau im dritten Stock.

* **Douglasstraße 24**, zunächst der Infanteriekaserne, sind im untern Stock zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei solide Herren auf 1. Dezember billig zu vermieten.

* Zwei hübsch möblierte und gut heizbare Zimmer sind sofort oder auch später zu vermieten; auf Verlangen kann auch vollständige Pension gegeben werden: **Spitalstraße 25** im 2. Stock, beim Eingang rechts, gegenüber dem Geist.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: **Langestraße 74**, Treppe rechts.

* Ein möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer im 2. Stock ist an einen oder zwei Herren auf 1. Dezember zu vermieten: **Kreuzstraße 22**.

Ein fein möbliertes Zimmer ist im 1. Stock sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: **Karlsruhestraße 21 a**.

* Ein einfach möbliertes, schönes Zimmer ist sofort zu vermieten: **Bahnhofstraße 22** im 2. Stock.

* **Waldstraße 79**, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sofort mit Pension zu vermieten.

* **Kriegsstraße 111** ist in schöner Lage ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, billigen Preises zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* **Schützenstraße 30** sind ein gut möbliertes Parterrezimmer, sowie ein kleines, einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein geräumiges Parterrezimmer, in den Hof gehend, ist unmöbliert sofort oder später zu vermieten: **Langestraße 173** im Hinterhaus parterre.

* **Kronenstraße 35** ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres **Waldstraße 25** im dritten Stock des Vorderhauses.

* **Schützenstraße 64** ist sofort oder auf 1. Dezember ein auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

* **Schützenstraße 46** ist ein mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

3.1.

* Langestraße 139 ist ein schönes, großes Zimmer, schön möblirt, mit oder ohne Verköstigung an 1 oder 2 Herren sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Marktplatz bei Bäcker Größer im Laden.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

Ein gangbares Spezereigeschäft wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre C. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

* Ein anständiges Mädchen sucht bis zum 1. Dezember ein unmöblirtes, heizbares Zimmer. Zu erfragen große Herrenstraße 16 im Hinterhaus, Mansarden.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, gutgefitetes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel nach Baden gesucht. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Nähere Auskunft zu erfahren Akademiestraße 15 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie ohne Kinder gesucht. Näheres Bahringersstraße 102, rechts 2 Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, kochen und putzen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Ohne gute Zeugnisse möge sich keine melden. Näheres Kriegsstraße 125 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kriegsstraße 136.

* Auf Weihnachten wird ein jüngeres, braves Mädchen gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen: Langenstraße 44 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Adlerstraße 26 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 151, Laden links.

Ein Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf Weihnachten eine Stelle: Langestraße 199.

* In eine kleine, stille Haushaltung wird auf Weihnachten ein solides, braves Mädchen gesucht, welches nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten versehen kann. Näheres zu erfragen Amalienstraße 59 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein wohlgezogenes, junges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, sucht bis Weihnachten in einem bürgerlichen Hause, am liebsten zu Kindern, eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 23 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich sonst willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gut deutsch und französisch spricht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen, schön waschen und putzen, auch nähen und bügeln kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle; gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen: Waldstraße 79 im 1. Stock von 3-5 Uhr.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schön nähen und etwas kochen kann, sucht sogleich eine Stelle: Kreuzstraße 7 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sich den häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Hebelstraße 13 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Es werden 2000 fl. von einem guten Haus aufzunehmen gesucht. Das Nähere bittet man mündlich zu ordnen. Anmeldungen hierauf: Ritterstraße 12 im Laden.

Seizergesuch.

* Ein zuverlässiger Seizer, welcher gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle bei J. Bencher, Amalienstraße 47. Ein verheirateter Mann erhält den Vorzug.

Büglerin-Gesuch.

* Eine Büglerin, welche mit dem Bügeln der Frauenkleider umzugehen versteht, findet Beschäftigung bei Josef Höge, Kunstwäscherei, Bahringersstraße 27.

Kindermädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, bügeln und etwas nähen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Hebelstraße 13, 3. Stock.

Stellenvermittlungsbureau v. F. Schumacher, Steinstraße 16. Stellen finden aufs Ziel: tüchtige Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Kellnerinnen, Kindermädchen 2c. 2c. 7.1.

Eine Wäscherin.

welche schon Herren- und Frauenkleider gewaschen hat, findet Beschäftigung bei Josef Höge, Kunstwäscherei, Bahringersstraße 27.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junge Frau sucht noch einige Kunden im Waschen und Putzen; auch wird daselbst Wäsche stückweise zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen große Spitalstraße 8 im 3. Stock.

Verloren.

* Vergangenen Donnerstag Abend wurde auf dem Weg von der Leopoldstraße durch die Langestraße zum Theater oder im Theater selbst eine Brille im Futteral verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe: Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

Pferd-Verkauf.

* Ein überzähliges Pferd (Schimmel) zum Ein- und Zweispännigfahren ist zu verkaufen: Waldhornstraße 49.

Mehrere Kanarienhahnen

sind billig zu verkaufen: Schwannenstraße 3 im 2. Stock.

Mehrere Kanarienvögel,

schöne, sehr gute Schläger, sind zu verkaufen: Bahringersstraße 32, parterre.

Kanarienvögel,

ächte Holländer, schön chaponnirt, und ein Paar weiße Perrückentauben sind billig abzugeben: Sophienstraße 33.

Zwei Kanarienvögel

sind mit Käfig billig zu verkaufen: Kronenstr. 34.

Verkaufsanzeigen.

* Ein getragener, noch gut erhaltener Winterüberzieher, durchaus wattirt, 1 Paar Hosen mit Weste, ebenfalls getragen, sind zu verkaufen: Akademiestraße 15 im Hinterhaus im 3. Stock.

**1 blaueidene Garnitur (Sopha mit 6 Sessel),
1 braune Ripsgarnitur (Sopha mit 6 Fauteuils),
1 blaue u. braune Plüschgarnitur,
1 Bettlade mit Roß und Polster,
3 Ovaleische,
18 Rohrühle,
3 geschnigte Amerikanerühle,**
alles neu, hübsch und gut gearbeitet, bin ich beauftragt billig zu verkaufen.
Hch. Rupp,
3.1. 130 Langestraße 130.

* Ein noch wenig getragener Uniformrock für Eisenbahnaspiranten ist billig zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 23.

Wirthschaft zu verpachten.

* Eine gangbare Wirthschaft ist sogleich zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schutt

kann abgeladen werden am Neubau von Bierbrauer Bischoff, verlängerte Karlsstraße. *3.1.

Privat-Bekanntmachungen.

**Torten,
Kuchen,
Thee- und Kaffeebäckerei,
div. Boubons,
Thee und Chocolate,
Gefrorenes**

auf Bestellung in Stein, sowie in schönst faconirten Formen empfiehlt
Ludwig Böss, Conditior,
Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße.

Fr. Nees,

Großherzoglicher Hoflieferant,
2. Adlerstraße 2,
empfehl:

**Leipziger Stollen,
Brioche,
feines Hugelbrod,
gerührte Bund,**
sowie verschiedene Sorten
**Kaffee- und Theebäckwerk,
Basler Leckerli.**

**Karlsruher Honiglebkuchen,
Basler Leckerli** in bekannter Güte
und

Springerlein
empfehl
Ludwig Böss,
Conditior,
Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße.

Hugelbrod

empfehl täglich frisch in feinsten Qualität
Karl Schwindt, Hofbäcker,
4.1. Ludwigplatz.

Brettener Honiglebkuchen
in vorzüglicher Waare empfehl
W. Grimm,
2.1. Langestraße 19.

Apfel-Gelée

(Apfelkraut),
in feinsten Qualität empfehle ich bestens
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langestraße 145.

Liqueure,

eine große Auswahl, verkaufe ich, um damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis.
Ludwig Böss,
Conditior.

Frische Schellfische
sind eingetroffen bei

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Täglich treffen Sendungen frischer
Soles und Schellfische
ein bei

C. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Spitalstraße 45.

Für Wirthe:

Neue russische
Kronbrandjardinen,
per Dönnchen 2 Mk. 90 Pf.
Eduard Krämer,
3.1. Langestraße 156.

Schellfische!

Kieler Sprotten,
Kieler Bückinge,
Geräucherter Lachs,
frisch eingetroffen bei
A. Deegenhardt,
Fisch- und Delikatessenhandlung,
alte Herrenstraße 6.

Edamerkäse,
Kräuterkäse,
Emmenthaler Käse I,
Neuchâter Rahmkäse,
Romadour,
Limburger Käse I,
Roquefort,
Bondons de Neuchâtel
(Spundentäschen),
Camemberts,
Fromage de Brie

empfehlen
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

I. Emmenthaler,
I. Limburger,
feinsten Romadour, ohne Staniol,
und Oberländer Rahmkäs
empfehlen billigst

W. Grimm,
2.1. Langestraße 19.

Saftigen Emmenthaler,
Limburger,
Romadour- und
Edamer-Käse
empfehlen zu billigen Preisen
Eduard Krämer,
3.1. Langestraße 156.

An jedem größeren Plage in nur
bewährten Häusern

Dépot
meiner
Amerikanischen Cigaretten
Kinney Brös.
Karlsruhe bei Hoflieferant
Fr. Baumüller.

Große Auswahl der modernsten
2.1. **Wintermützen**
in Velz, Ratiné und Stoff empfiehlt zu
auffallend billigen Preisen
C. A. Zeumer, Kürschner,
65 Langestraße 65, dem Polytechnikum
gegenüber.

Kaisermäntel

(lange Paletots),

Winterpaletots

in den neuesten Stoffen
in großer Auswahl billigst.

A. Herzmann,
Ecke der Langen- und Ritterstraße.

Steppröcke

von 4 M. 80 Pf. an das Stück empfehlen
in bekannter großer Auswahl und zu den
billigsten Preisen

Geschwister Oppenheimer,
Weißwaren-Geschäft,
Langestraße 60.

Hemdeneinsätze,

das Neueste und Schönste für die jetzige
Saison, empfehlen billigst

Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60.

Moiréeschürzen

für Damen von 1 M. an, für Kinder von
80 Pf. an bis zu den elegantesten, feinsten
in prachtvollen Dessins zu äußerst billigen
Preisen empfehlen

Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60.

Das Neueste in
Einsätzen
für Herrenhemden
empfehlen in grosser Auswahl zu den
billigsten Preisen.

Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Cravatten und Slipse,
Kragen und Manschetten
bestens sortirt empfiehlt

Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Schlafröcke,

elegante,
von 16 Mark an.

A. Herzmann,
Ecke der Langen- und Ritterstraße.

Hausleinwand für Betttücher
ohne Naht,

Baumwolltuch für Betttücher
ohne Naht

empfehlen in vollständiger Breite billigst

Gustav Oberst,
4 Ritterstraße.

Unterrockflanelle

in weiss, roth und grau,

festonirte Unterröcke
empfehlen in bester Qualität.

Gustav Oberst,
4 Ritterstrasse 4.

Kaiser-Wilhelm-Mützen

2.1. (Reise- und Jagdmützen)

empfehlen

C. A. Zeumer, Kürschner,
65 Langestr. 65, dem Polytechnikum gegenüber.

Verschiedene zurückgesetzte **Filzhüte** wer-
den, um damit zu räumen, unter den Fabrik-
preisen abgegeben bei

C. Nagel Sohn,
Großherzoglicher Hof-Hutmacher,
Herrenstraße 12.

Schah-Mützen

für Herren und Knaben,
von 2 Mark an das Stück, empfiehlt

C. A. Zeumer, Kürschner,
65 Langestraße 65, dem Polytechnikum
gegenüber.

2.1.



in allen möglichen Stoffen und Façons.

A. Herzmann,
Ecke der Langen- und Ritterstraße.

*2.1. **Glacé, Wasch- und Dänisch-**
leder-Handschuhe werden schön und
geruchlos gewaschen, desgleichen auch
schwarz, grau und braun gefärbt bei
Stahl, Langestraße 121.

Pelz-Besatz

Alle Sorten
in jeder gewünschten Breite empfiehlt

C. A. Zeumer,
2.1. Kürschner,
Langestraße 65, gegenüber der Polyt. Schule.



Knaben: Anzüge, Toppen, Knaben: Anzüge, Toppen

Regenmäntel

zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt in großer Auswahl billigst

A. Herzmann,

Ecke der Langen- und Ritterstraße.

Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren von Filz- und Seidenhüten jeder Art nach der neuesten Façon und verspricht billige und schnelle Bedienung.

Schützenhütchen, die sich besonders zu Weihnachtsgeschenken für Knaben eignen, werden nach Maß zu 3 Mark verkauft.

Abgetragene Herrenhüte können zu Schützenhütchen umgeändert werden, 1 M. 70 Pf. das Stück.

Achtungsvoll

Adolf Schmidt, Hutmacher, Langestraße 3, Gasthaus zum grünen Baum.

Advertisement for 'Ettlinger und Chiffons' featuring a list of goods like 'Kohle', 'Baumwolltuche', and 'Stuhltuche' with prices and a note about 'Muster nebst Preisliste'.

Wer sich eine dauerhafte, warme und starke Winterhose, Weste, Winterjackete etc. anschaffen will, der laufe vrensch-grauen Militärstoff, 128 Cm. breit, zu M. 7. per Meter, sind M. 4. 20 per bad. Elle, von Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen.

Diese Tuchsorte eignet sich vortreflich für den Privatgebrauch, besitzt das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins und erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande.

Von derselben Fabrik sind zu beziehen Winterbuckskins, 130 Cm. breit, in brillantem Dessin, zu M. 9. 50 per Meter = M. 5. 70 per bad. Elle. Auswahl in 100 Dessins.

Damentuch, 123 Cm. breit, 80 Farben, 4,20 Meter = 7 bad. Ellen, vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend, zu M. 18., blaue Farbe M. 19.

Bettdecken, rotke und farbige, zu M. 14. bis M. 20 pro Stück.

Ueberzieherstoffe zu feinen Ueberziehern, zu M. 9. - M. 16 per Meter.

Muster gratis und franco.

Empfehlung.

*2.2. Ich empfehle mich im Herd- und Ofenfehen, sowie im Ausmauern und Reinigen derselben; auch werden alle Reparaturen an Porzellanöfen, Kesseln u. s. w. schnell und pünktlich besorgt.

Wilhelm Mutzler, Hafner, Luisenstraße 22.

Vogelkäfige

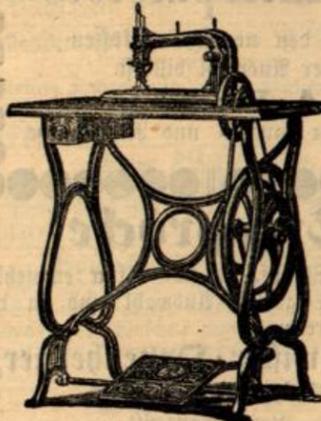
in großer Auswahl, Blumenkörbchen, Tafelauffäße, Brod- und Arbeitskörbchen, Geldkasten, Besteckkörbe, Gläser- und Flaschenträger, Theesetzer, Gewürzkästchen, Salztinnen, Mehltennen, Brodteller mit Messer, Butterformen, Wellbölzer, Fleischklopper, Korkmaschinen, Fackbahnen, Britanniasuppen- und Vorlegelöffel empfiehlt in reicher Auswahl

Karl Dörflinger,

88 Langestraße 88.

Eine Parthie Guiliers von Draht werden zum Verkaufspreise abgegeben.

Alte Drahtwaaren werden billig verzinst.



Nähmaschinen-Lager

der besten deutschen und amerikanischen Fabrikate. Mehrjährige Garantie.

Billige Preise.

Reparaturen gut und

billig bei

Ant. Hoffmann, Mechaniker,

55 Jähringerstraße 55, nächst dem Marktplatz.

Anzeige.

* Ich mache hiermit meinen geehrten Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich das bisher im Dienste der Frau Köhler betriebene Viktualiengeschäft nicht mehr habe, sondern dasselbe für mich selbst betreibe und jeden Tag auf dem Wochenmarkt mit guter, frischer Waare meine geehrten Gönner bedienen werde.

Achtungsvoll Marie Kappler.

Badischer Geschäfts-Kalender pro 1877.

Vorrätig bei

Ludwig Erhardt.

Die mir von unbekannter Seite zugesandten 10 M. zur Feuerversicherung für Arme können dem vom Geber gewünschten Zwecke entsprechend nicht verwendet werden, ich bitte daher, obigen Betrag wieder bei mir in Empfang nehmen zu wollen, andernfalls ich denselben den hiesigen Armen zukommen lassen werde.

Karl Schwindt.

Spielwerke,

4 bis 200 Stücke spielend, mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc.

Spieldosen,

2 bis 16 Stücke spielend, ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographiealbum, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Stuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flöten, Biergläser, Portemonnaies, Stühle etc.; Alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt

J. S. Sellen, Bern.

Illustrirte Preiscurante versende franco. Nur wer direct bezieht, erhält Heller'sche Werke.

Wolleschlumpen.

5.1. Für eine auswärtige Wolleschlumperei, in welcher die Wolle mittelst Dampf auf einer großen, breiten Walze geschlumpft wird, übernehme ich Wolle zur schnellen und pünktlichen Besorgung in Commission.

Frau Kühner,

Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Anzeige.

* Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich mein Bett- und Möbelgeschäft noch in gleicher Weise in meinem Hause, Waldhornstraße 37, fortführe und nur den Laden vermiehet habe. Um ferneres Wohlwollen bittet

J. Kappler,

Bett- und Möbelhandlung.

Neue Federgras-Bouquets (reizende Salonzierbe).

Dieselben übertreffen an Schönheit, Eleganz und Dauerhaftigkeit alle bis jetzt erfundenen Vasendekorationen. Zu haben bei

Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Apfel.

* Verschiedene Sorten feinste Oberländer Äpfel werden stück-, pfund-, halbsester- und seesterweise abgegeben bei

H. Bärck, Douglasstraße 24.

Mühlburg. Empfehlung.

*3.1. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von ganzen Einrichtungen von Möbeln, sowie in einzelnen Stücken, ebenso empfiehlt sich derselbe im Reparieren und Aufpolieren zu möglichst billigen Preisen. Ebenfalls sind zwei feine Spiegel-schränke, sehr zu Weihnachtsgeschenken geeignet, zu verkaufen.

J. Nagel, Schreinermeister.

Harzer Kanarienvogel.

3.2. Beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich am Dienstag den 28. d. M. im Gasthaus zum König von Preußen dahier mit einer großen Auswahl von Hohl- und Gluckrollern, Nachtigall-schlagern etc. etc. eintreffe und lade zu recht zahlreichem Besuche ein.

Achtungsvoll

W. Rosenbusch,

Vogelhändler aus Andreasberg im Harz.

Anzeige.

Meine Wirthschaft bleibt heute Sonntag wegen Todesfall geschlossen.

Sophie Benzinger Wittwe, zur Rose.

Schützenhof,

Rilypurrer Straße.

Von heute ab einen ausgezeichneten Stoff Bier bester Qualität aus der Senger'schen Brauerei, sowie reinste Weine empfiehlt

*3.2. J. Krehbiel.

Ein Buch, 68 Auflagen erlebt hat, bedarf wohl keiner weiteren Empfehlungen, diese Thatsache ist ja der beste Beweis für seine Güte. Für Kranke, welche sich nur eines bewährten Heilmittels zur Wiedererlangung ihrer Gesundheit bedienen sollten, ist ein solches Werk von doppelter Wichtigkeit und eine Garantie dafür, daß es sich nicht nur bewährt, sondern auch in ihren Händen zu neuen Arzneien heranzuerwecken, wie dies noch sehr häufig geschieht. - Von dem berühmten, 500 Seiten starken Buche: 'Dr. Witz's Naturheillehre' ist bereits die 68. Auflage erschienen. Tausende und aber Tausende danken der in dem Buche beschriebenen Heilmethode ihre Gesundheit, wie die zahlreichen, darin abgedruckten Atteste beweisen. Versäume es daher Niemand, sich dieses vorzügliche populär-medizinische, 1 Mark kostende, in der 'Vielseher'schen Hofbuchhandlung' vorräthige Werk baldigst zu kaufen oder auch gegen Einzahlung von 10 Reichsmark zu 10 Bgr. direct von Richter's Verlag-Anstalt in Leipzig kommen zu lassen, welche letztere auf Verlangen vorher einen 100 Seiten starken Auszug daraus gratis und franco zur Prüfung versendet.

Klinik zur gründl. u. sicheren Heilg. von Pollution, Schwäche, Reizen. Dr. Rosenfeld, Berlin, Kochstr. 63. Auch briefl. Prospekte gratis.

Für junge Leute beiderlei Geschlechts!

Neuestes Complimentirbuch
für den guten Ton und feine Sitte!
Anleitung, um sich in Gesellschaften, bei allen Festlichkeiten, bei Tänz und andern Gelegenheiten als **gebildeter Mann** zu benehmen, sich durch seine Lebensart beliebt zu machen und die Gunst des schönen Geschlechts zu erwerben.
Nebst Pfänderspielen, Blumensprache, Stammbuch-Aufsätzen etc.
Herausgegeben von **C. Albert**.
Preis 1 M. 25 Pf.
Zu haben in **Carlsruhe** in der Buchhandlung von **Th. Uriei**, Lange-straße 157.

Verlag von **B. F. Voigt in Weimar**.
Dr. Vebrun's vollständiges Handbuch für Klempner, Metallwaarenfabrikanten und Werkstätten von Gas- und Wasserleitungsanlagen,
enthaltend die Beschreibung und Bearbeitung der Metalle, die geometrischen Schnittzeichnungen, die Erklärung der verschiedenen Arbeiten und Werkzeuge; die Grundzüge der Beleuchtungskunst; Abbildungen und Beschreibung der neuesten Lampen, Thee- und Kaffee-Maschinen, Petroleum-Kochapparaten, Laternen, Vogelbauer, Böfen, Springbrunnen, Akroterien, Konsolen, Ballustraden, Dachfenster u. a. Bauverzierungen aus Zinkguss oder gepresstem Zinkblech;
sowie die verschiedenen Dachbedeckungsmethoden, Berechnung der Bauarbeiten, die Fabrikation der Blechblumen, das Formen und Gießen, das Metallbrühen die Verzierung, das Ätzen der Metalle, die Galvanoplastik, die Erzeugung des Leuchtgases, die Einrichtung der Gas- und Wasserleitungen für das Haus, die Wasserheizung, das Lathieren und Anstreichen der Blechwaaren und endlich die neuesten Werkzeugmaschinen für Blecharbeiter, sowie die neue Maß- und Gewichtordnung nebst Inhaltstabellen
Von **Theodor Kach**.
Siebente vermehrte Auflage.
Mit einem Atlas von 28 Groß-Foliotafeln, enth. 412 Abbildungen.
1876. gr. 8. Geh. 9 Mrl.
Vorrätig in der Buchhandlung von **Th. Uriei**, Langestraße 157 in **Carlsruhe**.

Todesanzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Johann Siegfried Bronn,
Hofmusikus a. D.,
im Alter von 71 Jahren 8 Monaten Freitag den 24. Novbr. 7/11 Uhr Nachts nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.
Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

J. G. Söhnlin, Assistent
Julie Söhnlin, geb. Bronn.
Luise Bronn.
Die Beerdigung findet Montag den 27., Vormittags 9 Uhr, vom Pfriündnerhaufe aus Statt.

Dankagung.
* Allen, welche unsern unvergesslichen Sohn, Bruder, Onkel, Vetter und Schwager **Leopold Sollenweger** zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sowie Jenen, welche seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, unsern herzlichsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Friedrich Sollenweger.

Philharmonischer Verein.
Die zweite Generalprobe zum ersten Konzert findet heute Nachmittag 3 1/2 Uhr im Eintrachtssaale statt.

Sonntagnachmittage für Dienstmädchen
mit Belehrung und Unterhaltung von 4-6 Uhr, Erbprinzenstraße 12.
Badischer Frauenverein.

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 26. November keine Vorstellung.
Montag den 27. November. Vierte Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen. **Wallensteins Lager.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. **Die Viccolomini.** Schauspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.
Dienstag den 28. November. IV. Quart. 131. Abonnementvorstellung. **I. Abtheilung. Die lustigen Weiber von Windsor.** Komische Oper in 3 Akten von Nicolai. Anfang 1/2 7 Uhr.
Mittwoch den 29. Novbr. Theater in Baden. Zum ersten Male: **Biegen oder brechen.** Lustspiel in 4 Akten von Ernst Weisert. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
24. Nov. G. Hoffmann von Auerbach, Güterarbeiter, mit Barbara Geber von Wöckeroth.
25. " Gustav Fortenbacher von Steinmauern, Gastwirth allda, mit Marie Hertweg von Eischweiler.
25. " Jakob Friedrich Pfeil von Stebbach Schneider, mit Martha Hock von Michelbach.
Eheschließungen:
25. Nov. Anton Schrott von hier, Schlosser, mit Marie Klippert von Reich.
25. " Georg Hoffmann von Neulubheim, Kaufmann allda, mit Barbara Häble von Hedenheim.
25. " Heinrich Fünfle von hier, Gypser, mit Petronella Simon von Gaggenau.
Geburten:
24. Nov. Karl Adolf, Vater Karl Schnepfer, Bürgermeister.
24. " Ein Knabe (totgeb.). Vater + Eduard Dittler, Wirth.
Todesfälle:
24. Nov. Friedrich Benzinger, Gastwirth, ein Ehemann, alt 56 Jahre.
4. " Elisabeth Müller, alt 55 Jahre, Wittwe des Decanons Müller.

Carlsruher Wochenchau.
Die Großh. Kunsthalle und der Kunstverein bleiben heute Sonntag geschlossen.

Chocolade, Cacao-Pulver, Bonbonnières
von
Masson in Paris,
Kohler fils in Lausanne,
Suchard in Neuchâtel,
Cailler & Comp. in Vevey,
Compagnie française
bei
Wilhelm Hofmann, Grossh. Hof-Lieferant.

Schirm-Fabrik
Anselm Hirsch,
Langestrasse 167.
Eigenes Fabrikat.

Eine Parthie **seidene Regenschirme** habe während den nächsten 14 Tagen **à 7, 8 u. 9 Mark** dem Verkauf ausgesetzt.

Eigenes Fabrikat.
Neuestes in Regenschirmen.
Reparaturen rasch und billig. 3.1.



Max Lembke,

Langestraße 122,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Filzhüten für Damen und Kinder,

garnirt und ungarnt,

sowie aller in das **Puffsch** einschlagenden Artikel unter Zusicherung der billigsten Preise. **Filzhüte** werden zum **Fagonniren** angenommen. 3.3.

C. A. Benner, Kürschner,

65 Langestraße 65, dem Polytechnikum gegenüber,

empfiehlt sein aufs Reichste ausgestattetes

Welpwaren-Lager.

Reelle und prompte Bedienung — Sehr billige Preise.

Kinder-Spielwaaren

empfiehlt zu billigen Preisen

H. Heidelheimer,

Ecke der Jähringer- und Adlerstraße 18.

6.1.

Kleiderschoner,

6, 10 und 12 Ctm. breit, in allen Farben mit schwacher und starker **Gummifordel** sind wieder eingetroffen und empfiehlt en gros & en détail das **Gummivaarendepôt**

August Fudikar,

Herrenstraße 18.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir, den hiesigen wie auswärtigen verehrlichen Herrschaften mein **Stellenvermittlungsbüreau** bei bevorstehendem Ziel in Erinnerung zu bringen und sichere reelle und prompte Bedienung aller mir zu gehenden Aufträge zu.

F. Schumacher,

Steinstraße 16.

3.1.

E m p f e h l u n g.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner **Glanzwäscherei**: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung an.

Leopold Schrott, 173 Langestraße 173.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. | Fener-Assecuranz-Verein zu Altona auf Gegenseitigkeit.

Grundkapital M. 6,000,000.

Gegründet 1830.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem Herrn

Ph. L. Reich, Notariatsgehilfe **dahier**, Blumenstraße 25,

eine Agentur übertragen haben.

Karlsruhe, den 24. November 1876.

Die Sub-Direction:

J. G. Anniger.

Diese **altbewährten** und durch ihre **strenge** Solidität des besten Ruß sich erfreuenden Gesellschaften übernehmen, jede in ihrer Branche, **Versicherungen zu sehr billigen Prämien und unter Einräumung jedes möglichen Vortheils.**

Die ergebenst unterzeichneten Vertreter sind zu jeder unentgeltlichen Auskunft, sowie Abgeben von **Statuten, Anträgen zur Aufnahme p. p.** stets gerne bereit und halten sich zu Abschlüssen von Lebens- und Feuerversicherungen bestens empfohlen.

Karlsruhe, den 24. November 1876.

F. Kühnenthal, Kaufmann, Amalienstraße 53.

Ph. L. Reich, Notariatsgehilfe, Blumenstraße 25.

Ferner: **S. Fetzer**, Kaufmann,

Vertreter der **Altonaer Feuer-Versicherungs-Anstalt**,

Jähringerstraße 88.

1.

Katholische Gesellenherberge,

Sophienstraße 56.

Sonntag den 26. November, Abends 7/8 Uhr,

Theatervorstellung:

Die ungleichen Brüder. Schauspiel in 4 Akten. Zu zahlreichem Besuch ladet ein **Der Vorstand.**

Schm. Karlsruhe, den 21. November. (Sitzung des Bürgerausschusses unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter). Anwesend sind 106 Mitglieder. Der erste Gegenstand der Tagesordnung betrifft die Verbesserung des Landrabens zum Behufe der Stadtentwässerung, sowie insbesondere die Anlage eines Hauptdohlens nach dem Vorschlagsentwurf. Der Berichterstatter, Stadtrat und Greßh. Oberbauath Weder, begründet den Antrag des Stadtraths, lautend: Der Bürgerausschuß wolle genehmigen: 1. daß die fragliche Dohlenlage zur Entwässerung des Landrabens nebst entsprechender Niederlegung des Landrabens alsbald in Ansehung genommen und 2. der dazu nöthige Betrag von 86,000 M. durch ein Anlehen beschafft und das Nähere über Verzinsung und Tilgung in dem Voranschlag pro 1877 vorgesehen werde" und empfiehlt feldem zur Zustimmung. Von Seiten des Stadtverordnetenrathes wird der Antrag von dem Mitberichterstatter Herrmann gleichfalls zur Annahme empfohlen. Es entspinnt sich nun eine längere Verhandlung, an welcher Theil nehmen: der Vorsitzende und Bürgermeister Schuepfer, Stadtrat Weder, die Stadtverordneten Malsch, Schneider, Herlan, Hofmeister, Direktor Wielandt, v. Wech, Binger und Nikolai, worauf sodann der Antrag des Stadtraths mit allen gegen 1 Stimme angenommen wird. Stadtverordneter Schneider enthält sich der Abstimmung. — Ueber den zweiten Gegenstand der Tagesordnung: „Die Befestigung der Stellung des Landrabens bei der Mühle in Mülhburg“ erstattet Stadtrat Bösch Bericht und empfiehlt nachstehenden Antrag zur Zustimmung: „Es wolle der Bürgerausschuß seine Genehmigung dazu erteilen, daß die von Greßh. Kreis- und Hofgericht Karlsruhe festzusetzende verläufige Entschädigungssumme durch Aufnahme eines Darlehens von gleicher Größe aufgebracht werde, über dessen Verzinsung und Tilgung im nächsten Budget Vorlage gemacht wird.“ Der Berichterstatter Seitens des Stadtverordnetenrathes, Altonaer Bürgermeister Malsch, ersucht, diesem Antrag zuzustimmen, was auch, nachdem Bürgermeister Schuepfer und Stadtverordneter Nikolai an der Diskussion Theil genommen, einstimmig geschieht. — Der weitere Gegenstand der Tagesordnung betrifft: „die Anlage einiger Straßen über die Schiefwiese und Erstellung eines Gemeinwohlens nach der Gillingenlandstraße.“ Berichterstatter Stadtrat Weder, welcher die Nothwendigkeit dieser Erstellung begründet, empfiehlt den Antrag des Stadtraths, lautend: „Der Bürgerausschuß wolle genehmigen: 1. das obige Arbeiten im Laufe dieses Jahres ausgeführt werden und 2. daß die nöthigen Mittel dazu im Betrage von 39,000 M. durch ein Anlehen beschafft und das Nähere über Verzinsung und Tilgung in dem Voranschlag pro 1877 vorgesehen werde“ zur Zustimmung. Von Seiten des Stadtverordnetenrathes erstattet Präsident Herk den Beirath und stellt ebenfalls Antrag auf Zustimmung. An der nun eröffneten Diskussion theilnehmen sich: Der Vorsitzende, die Stadträte Weder und Hoffmann, die Stadtverordneten Direktor Wielandt, Lang, Schüßler, Lang, Binger, Renk und Armbruster, worauf sodann der Antrag des Stadtraths mit allen gegen sechs Stimmen angenommen wird. — Nun folgt der vierte Gegenstand zur Verabhandlung: „Die Anlagen auf der Schiefwiese und die Erstellung eines Stadtparkes betreffend. Den Vortrag hierüber erstattet Stadtrat Hoffmann, begründet den Antrag des Stadtraths, lautend: „Der Bürgerausschuß wolle zur Erstellung der Anlagen auf der Schiefwiese und zur Erstellung eines Stadtparkes die Summe von 33,000 M. bewilligen, mit der Maßgabe, daß dieser Betrag durch ein Anlehen zu beschaffen ist, über dessen Verzinsung und Tilgung im nächsten Budget Vorlage gemacht wird“ und empfiehlt feldem zur Annahme. Nachdem von Seiten des geschäftsleitenden Vorstandes der Stadtverordneten Präsident Herk den Beirath erstattet und den Antrag ebenfalls zur Annahme empfohlen hatte, wird derselbe ohne weitere Diskussion mit allen gegen 9 Stimmen angenommen. — Der letzte Gegenstand der Tagesordnung: „Die von dem hiesigen Gewerbeverein im Jahr 1877 abzuhaltende Kunst- und Gewerbeausstellung“, worüber Stadtrat Köhnhilf Vortrag erstattet, wird an den Vorstand der Stadtverordneten zur Prüfung zurückverwiesen, nachdem vorher Bürgermeister Schuepfer und von Seiten des Stadtverordnetenrathes Malsch, Bewaltungsgerichtsrath Wielandt und Gillingen an der Verhandlung sich betheiligt hatten. Der Gegenstand wird nun in einer demnächst abzuhaltenden Sitzung wieder zur Verabhandlung kommen, vorausichtlich dürfte dieselbe Mittwoch den 29. d. M. stattfinden.

Wegen Geschäfts-Aufgabe:

Gänzlicher Ausverkauf meiner großen Lager von
Tuchwaaren und fertiger Herrenkleider
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Das **Tuchlager** zc. besteht aus sehr guten Qualitäten:

schwarzer Tücher, Cachemirs, Croisés, Satins, Döskins und Tricots,
farbiger Tücher, Damentücher, Paletotstoffen für Herbst, Winter u. Frühjahr,
Cheviots, Ratinés, Düffel zu Ueberziehern, acht englische Meltons zu Kin-
derkleidern,

Winterbuckskins in ganz und halbschwerer Waare, Sommerbuckskin zc.,
Doppelstoffen zu Schlafröcken, Flanellen, Velours und sonstigen Stoffen für
Havelocks zc.,

Drills, acht englischen, und andern baumwollenen Satins zu Kinderkleidern,
Teppich-Vorlagen, Tournay-Teppiche, Bodenwachstuch, Transparent,
Orleans, Lustres, Thybets, Napolitains, Cassinets, Vestings, Patent-Sammte,
acht englische,

Seidenzeugen, schwarzen und farbigen Moirées, Atlas;

ferner für sehr billige **Weihnachtsgeschenke** sich eignend:

Regen-Röcke,	Flanell-Unterjacken für	Foulards,	Knöpfbinden,	Seidene Westen,
Reise-Decken,	Damen u. Herren,	Brochetüchlein,	Richelieng,	Wollene Westen,
Reise-Shawls,	Finets, rothe & weiße,	Cravatten,	Taffetas-Binden,	Balantias-Westen,
Flanell-Hemden,	Cachenez in Seide u.	Americains,	Seidene Binden,	Piqué-Westen,
schwere,	Wolle,	Slipse,	Saumt-Binden,	Gummischuhe zc.

Abnehmern größerer Quantums Waaren gewähre ich besondere Vortheile. — Anfertigung nach Maas finden fort-
während statt und werden gut sitzende Kleidungsstücke zugesichert.

Das **Herrenkleider-Lager** besteht aus:

Winter-Ueberziehern in Doublestoffen, Ratinés, Eskimos u. Montonnées,
Herbst- und Frühjahrs-Ueberziehern, Herbst- und Frühjahrs-Jaquets und
Sack-Röcken,

Winter-Jaquets und Sack-Röcken, Zoppen und Schützen-Zoppen,
ganzen Anzügen für Herbst, Winter und Frühjahr,
Hosen und Westen für alle Jahreszeiten, schwarzen Röcken und Fracks,
Orleans-Jaquets, Orleans-Sack-Röcken (farbigen und schwarzen), Drill-
und Turner-Anzügen,

Schlaf-Röcken, Herren- und Knaben-Havelocks, Haus-Röcken zc.

Heinrich Schnabel, Langestraße 82.

Der **Kleider-Laden** wird auf das Januar- oder April-Quartal, der **größere Laden** auf 23. Juli
1877 vermietet. 7.1.

Grosse Weihnachts-Ausstellung aller Arten

Kinderspiel-Waaren

bei

Wilhelm Költz,

Langestrasse 147.

6.1.

Der
Jugendpiegel

Dieses berühmte Originalmeisterwerk ist das **einzige Buch**, welches das traurige Uebel der Selbstbesetzung und die Schaar der ihr folgenden Leiden in **wissenschaftlichem Geiste** behandelt, und durch des Verfassers wohlthätige Kurmethode zur praktischen Lösung führt. Für 2 Mark zu beziehen von **W. Bernhardt, Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 8.** 2.1.

Schwarzwald-Halle.

Sonntag den 26. November

Zwei Streich-Concerte

von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang des ersten Concerts um 3 Uhr, des zweiten um 8 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Neue Bierhalle.

Heute Sonntag den 26. November

Zwei Concerte,

ausgeführt vom Karlsruher Quintett,

unter Mitwirkung des Violinisten Herrn Franz Schneider aus Mannheim.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Café-Restaurant Palmen-Garten.

Montag den 27. November

Streich-Concert

von der Kapelle des I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 8 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. November.

Bayerischer Hof. Kannhauser, Kaufm. von Stuttgart.

Darmstädter Hof. Kober, Kaufm. von Vörsch. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Sturm, Kfm. v. Offenburg. Hafner, Kfm. v. Memmen.

Deutscher Hof. Fösselbach, Kfm. v. Heilbronn. Schmidt, Bilo. v. Frankfurt. Speeler, Ingr. v. Wiesloch. Göb, Premierlieut. v. Mainz. Hüb, Kaufm. v. Freiburg. Mühle, Kfm. v. Stodach. Wark, Kfm. von Achem. Oberle, Gastwirth von Hirschach. Kopf, Fabr. v. Bück. Kämmerle, Kfm. v. Stodach. Wild, Kfm. v. Waldshut.

Englischer Hof. Bernhardt, Kfm. v. Frankfurt. Entholdt, Kfm. v. Coblenz.

Erbrüngen. Graf Strocourt a. Frankreich. Caffe, Oberst v. Berlin. Frau Walzer von Jahr. Diege mit

Frau v. Zürich. v. Cattan von Büssel. Eckermann in Eehn v. Marbeuren. Lenz, Kfm. v. Paris. Kraft, Kfm. v. Dornmund. Vebrecht, Kfm. v. Merane.

Geist. Günther, Kfm. v. Heilbronn. Arnold, Kfm. v. Heilbronn. Meier, Wittenstr. a. Prof. Armbruster, Kfm. v. Freiburg. Haus, Kfm. v. Geroltsheim.

Goldener Adler. Fürster, Kaufm. v. München. Stieler, Kaufm. von Mannheim. Fil. Oster v. Achem. Kreibe, Kfm. v. Hanau. Hies, Baumstr. v. Geroltsheim. Merckel, Kfm. v. Lyon.

Goldene Traube. Ob rmeier u. Buttner, Kfm. v. Stuttgart. Geisel, Kfm. v. Mannheim. Mai, Kfm. v. Heilbronn. Koch, Kfm. v. Mautern.

Grüner Hof. Israel Kummel u. Resenthal, Kfm. von Berlin. Kischlach, Mediceur m. Frau von Gassel. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim. Scherer, Kaufm. v. New York. Karpe, Kfm. v. Weimar. Kolbe, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Paul, Landwirth mit Frau von Kappel. Mathe, Jakob u. Vitzhelz, Kaufm. von Berlin. Müller, Kfm. v. Brunnles. Reim u. Rudolf, Kaufm. v. Frankfurt. Beerich, Kfm. v. Würzen. Engelmann, Kfm. v. Basel. Feuser, Kfm. v. Greifeld. Dreyfuß, Kfm. v. Mühlhausen. Schmitt, Kaufm. v. Nürnberg. Dieckhe, Kfm. v. Solothurn. Kalver, Kfm. v. Stuttgart. Veit, Kaufm. von Strassburg. Werm, Kaufm. von Oberfeld. Paunzen, Kaufm. v. Hamburg. Venario, Kaufm. von Offenbach.

Hotel Stoffleth. Volbrath u. Weber, Kaufm. v. Mannheim. Weidmann, Kfm. v. Kaiserslautern. Hilbert, Kfm. v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Peters, Kaufm. v. Bonn. Schweikart, Kaufm. v. Dienthofen. Vinkel, Kfm. v. Basel. Flach, Kfm. v. Gorbuz.

König von Preussen. Herrmann, Landwirth m. Tochter v. Felderbach. Jäd, Holz. v. Kernweiler.

Maffauer Hof. Lein, Kfm. v. Frankfurt. Oberle, Kfm. v. Mannheim. Meinger, Kaufm. v. Pfungstadt. Moser, Kfm. v. Kirchheim.

Prinz Max. Sommersfeld v. Grünhof. Rome, Kfm. v. Aalen. Frank, Kaufm. v. Strassburg. Woff, Kaufm. v. Mühlhausen. Riff m. Frau v. Fiesentelm. Wackerleben v. Vangenbrüden. Wögel, Kfm. v. Pödingen. Höfer, Kfm. v. Halle. März, Gutbes. a. Löhlingen. Althacker, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Mannheim. Bunderbus, Kfm. v. Austerdam.

Schwarzer Adler. Gasteiger, Kfm. v. Mannheim. Wagner v. Böhlinger, Kfm. von Freiburg. Reitzsch, Holz. v. Bärenb. o. n.

Schwarzwälder Hof. Maier, Kfm. v. Mannheim. Sa. ter, Kfm. v. Konstanz. Kistberger, Kfm. v. München. Log, Kfm. v. Wiesloch. Stin, Kfm. v. Heilbronn. Müller, Kaufm. v. Mannheim. Gasteiger u. Böhm, Kaufm. v. Mannheim. Wagner u. Weidinger, Kaufm. v. Freiburg. Rothfuß, Holz. v. Beurenbronn. Deter, Kaufm. von Eberfeld. Widner, Monsieur von Frankenthal. Chery m. Frau v. Wien.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller. in Karlsruhe.